

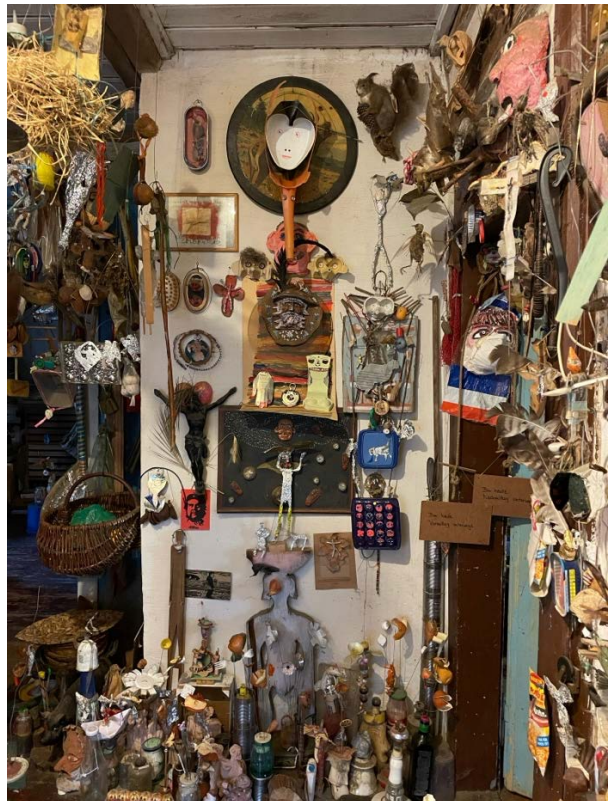
GALERIE KREMERS

Schmiedehof 17 (Eingang Eberhard-Roters-Platz) 10965 Berlin
Öffnungszeiten: Mi 11 - 18 h, Fr und Sa 12 h – 19 h und nach Vereinbarung
T. +49 30 469 98 068 /+49 176 647 27 247 - www.galerie-kremers.com - info@galerie-kremers.de

Reiner Zitta – Die Welt als Labyrinth

Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung am 1.11.2024, 19 – 21 Uhr

„Das bauchige Haus ist durchdrungen vom ausufernden Werk des Kunstberserkers. Zitta beseelt die Dinge, die wir achtlos beiseite legen. Aus Alufolien formt er Figuren in Fischdosenaltären. In lange Bretter sägt er Muster und Gesichter von Geistern. Aus Joghurtbechern mäandern Pokale fürs „Hindernisvögeln“ heraus. Aus Schaumstoff wachsen speckige Engel. In langen Winternächten, wenn die Hügel rund um das Haus unter Schnee und Eis schlummern, zeichnet der Zauberer aus Ahnungen, Visionen und Erinnerungen traumhaft feine Bleistiftzeichnungen und hört dabei wahlweise Bayern 2 oder Deutschlandradio, mit Vorliebe Beiträge über Wissenschaft und Religion. Aber nichts scheint durch seine Ohren einfach folgenlos hindurchzuraschen. Die Worte, Vorstellungen und Ideen lagern sich in ihrer Essenz ab und durchdringen den Magier des Wortes. Denn das ist der Zitta auch: ein großer Geschichte- und Geschichtenerzähler.“



Dieser wundervollen Beschreibung von dem Kabarettisten und Schauspieler Matthias Egersdörfer ist nichts mehr hinzuzufügen.

Hier die nackten Fakten:

Reiner Zitta wurde 1944 in Buchelsberg (Sudetenland) geboren, 1946 nach Hof ausgesiedelt. Er wuchs in einer hemetischen christlichen Sekte auf, in der sein Vater den Guru spielte. Er befreite sich. Nach einer Lehre als technischer Zeichner studierte er von 1963 – 1968 Malerei an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg bei Prof. Wendland und machte danach einen Ausflug in die ausufernde Klasse von Joseph Beuys in Düsseldorf. Seit 1978 lebt er in seiner Mühle in Pühlheim.

Zittas magische Objekte waren schon Teil der Ausstellungen „VOODOO“, „Hokuspokus – Der Künstler als Schamane“ und „Labyrinth“ in der Galerie Kremers.

In dieser Ausstellung zeigen wir Wandskulpturen, Zeichnungen und Installationen aus künstlerisch recycelten und transformierten Gegenständen, jede schon an sich labyrinthisch in labyrinthischer Ordnung.

Dauer der Ausstellung: 1.11. – 30.11.2024